

# Burgkirchen aktuell



OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER GEMEINDE BURGKIRCHEN

**Sonderausgabe**



Sonderausgabe / Sept. 2008

Eigentümer, Herausgeber  
und Verleger: Gemeinde Burgkirchen  
5274 Burgkirchen, Kirchenplatz 1  
Pol. Bezirk Braunau/Inn  
Telefon 07724 / 2212  
Telefax 07724 / 2212-18  
e-mail: [gemeinde@burgkirchen.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@burgkirchen.ooe.gv.at)  
[www.burgkirchen.ooe.gv.at](http://www.burgkirchen.ooe.gv.at)

**Teilnehmerrekord  
beim heurigen  
Sommerferien-  
programm!**

National-  
ratswahl

Seiten 7/8

## Ein Tag mit dem Pferd

TRFV Burgkirchen

Auch heuer wurde wieder an drei verschiedenen Tagen ein Sommerferienprogramm für Kinder im Volksschulalter angeboten.

In diesem Jahr hat sich unser **Trachten-, Reit- und Fahrverein** bereiterklärt, den ersten Tag zu gestalten.

Der zweite Tag wurde von der **Freiwilligen Feuerwehr** veranstaltet und der dritte Tag wurde vom **Gemeindeamt** organisiert.

Der erste Tag begann am Freitag, **18. Juli**, um 9 Uhr bei der **Familie Konrad in Weikerding (Guggenberger)**.

**43 Kinder** freuten sich auf den bevorstehenden „Pferdetag“. Dieser beinhaltete ein **umfangreiches Programm**: Vom Einspannen in den Wagen und das Mitfahren, Stall misten, Pferde-Polo mit tollen Sachpreisen, Pferdemandala bemalen bis zum spannenden Zusehen beim Beschlagen eines Pferdes kam an diesem Tag kein Pferdefan zu kurz! Zur Stärkung zwischendurch wurde **gegrillt**, die Kartoffeln dafür wurden von Franz Schachner gespendet.





## Ein Tag als Feuerwehrmann/-frau *Freiwillige Feuerwehr*

Am **22. August** wurde der zweite Tag des Sommerferienprogramms von unserer Feuerwehr organisiert. **60 Kinder** wurden in fünf Gruppen aufgeteilt, in denen es **fünf Stationen** zu meistern galt, welche die verschiedensten interessanten Aufgabengebiete beinhalteten.

**An diesem spannenden Tag fehlte es an Nichts:**

- ☺ Zerlegung eines Autos mit dem **Bergegerät** und Kabel abzwicken
- ☺ Anlegung von **Atemschutzgeräten**
- ☺ Erklärung des **Tanklöschfahrzeuges**
- ☺ Spritzen mit dem **Hochdruckschlauch** und Wasserwerfer

☺ Mitfahren mit den verschiedenen **Feuerwehrautos** mit lautem Klang des Folgetonhorns

☺ Stanzen eines **Feuerwehrbuttons** u.v.m.

Am Ende wurde von den Feuerwehrmännern ein riesiger **Schaumteppich** vorbereitet, wo es kaum noch eine/r erwarten konnte, sich im Badeoutfit hineinzustürzen...

Dieser Tag wird so manchem noch lange in lustiger Erinnerung bleiben!



# SOMMERFERIENPROGRAMM 2008



## Funtasia

*Gemeinde Burgkirchen*

Der letzte Tag des Sommerferienprogramms wurde von der Gemeinde selbst organisiert. **45 Kinder** und vier Begleitpersonen starteten am **26. August** mit dem Bus in Richtung **Steinerkirchen an der Traun zum Kindererlebnishof Funtasia**. Gut angekommen, mussten in drei Gruppen **verschiedene Stationen** gemeistert werden. Jede/r suchte sich einen **Indianernamen** aus und **verkleidete sich als kleine/r Indianer/in**. Nachdem im Indianerdorf der **Barfußweg** bewältigt war, musste im **Maislabyrinth** der Schatz gefunden werden.

Anschließend konnte man sich im **Schwimmteich** abkühlen.

Zwischendurch sorgten die verschiedensten **Streicheltiere** und ein schöner **Spielplatz** für Abwechslung. Zur Stärkung wurden **Knacker gegrillt**.

Abschließend bekam jede/r ein schönes **Erinnerungsfoto** von diesem erlebnisreichen Indianer-tag am Kindererlebnishof Funtasia.



# SOMMERFERIENPROGRAMM 2008



*Die Gemeinde Burgkirchen bedankt sich beim Trachten Reit- und Fahrverein mit Obmann Franz Wührer und Schriftführer Karl Augustin, der Gastgeberfamilie Konrad sowie allen freiwilligen Helfer/innen, die ausgezeichnete Arbeit leisteten.*

*Auch der Freiwilligen Feuerwehr mit Obmann Günter Gubisch und seinen 25 Helfer/innen, die den Kindern einen tollen Tag ermöglichten, danken wir recht herzlich.*



*Ein großer Dank gebührt ebenso den vier Begleitpersonen Lydia Mayrhofer, Franziska Starnberger, Maria Wagenhammer und Evelyn Stranzinger, die die Kinder zum Erlebnishof Funtasia begleiteten.*

## Wer ist grundsätzlich wahlberechtigt?

- ☒ Männer und Frauen, die am Tag der Wahl das **16. Lebensjahr vollendet** haben,
  - ☒ die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen und in Österreich nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind und
  - ☒ am Stichtag (29. Juli 2008) in das **Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen** sind.
- (Wenn der Hauptwohnsitz in Österreich besteht, wird man grundsätzlich automatisch in das Wählerverzeichnis der Heimatgemeinde eingetragen – waren Sie am 29. Juli 2008 in Burgkirchen wohnhaft, sind Sie auch in Burgkirchen eingetragen!)

## NEUE WAHLLOKALE IN DER MEHRZWECKHALLE



Es gibt auch bei der kommenden Nationalratswahl vier Wahlsprengel, nur werden die Lokalitäten verlegt:

- Wahlsprengel 1:** früher Kultursaal, jetzt **Mehrzweckhalle (Hallenteil 1)**
- Wahlsprengel 2:** früher GH Mauch, jetzt **Mehrzweckhalle (Hallenteil 2)**
- Wahlsprengel 3:** früher GH Ertl, jetzt **Mehrzweckhalle (Hallenteil 3)**
- Wahlsprengel 4:** **Grillham** (Familie Wurhofer) **BLEIBT!!!**

## BRIEFWAHL

*Eine neue zusätzliche Möglichkeit zu Wählen!*

**Die Stimmabgabe im Inland ermöglicht nun drei Varianten:**

### **Variante 1:**

Man geht in das **Wahllokal der Heimatgemeinde**, wo man zum Stichtag eingetragen ist, wählen.

### **Variante 2:**

Wenn man sich nicht in der Heimatgemeinde aufhält, dann kann man beim Gemeindeamt auch eine **Wahlkarte** beantragen.

Mit dieser Wahlkarte kann man dann in **Österreich in jeder Gemeinde** wählen gehen.

(Es gibt in jeder Gemeinde ein Wahllokal, in dem Wahlkartenwähler ihre Stimme abgeben können.)

### **Variante 3:**

Mit **Wahlkarte** von jedem Ort im

**Inland und Ausland mittels Briefwahl.** Wenn die Wahlkarte ausgestellt wird, wird auch ein Informationsblatt beigelegt, in dem alles zur genauen Stimmabgabe mit Briefwahl erklärt wird!

### **Wo beantragt man nun diese Wahlkarte?**

Die Wahlkarten können ab sofort beim **Gemeindeamt** beantragt werden. Schriftlich bis spätestens Mittwoch, 24. September und mündlich **bis Freitag, 26. September, 12 Uhr.**

Die Wahlkarte können Sie nach Beantragung persönlich **abholen** oder sie wird Ihnen **zugesendet**, dafür muss die Zustelladresse bekannt gegeben werden.

**WICHTIG:** Sobald Sie die Wahlkarte mit dem zugehörigen Kuvert und dem Stimmzettel von der Gemeinde haben, können Sie **SOFORT** von Ihrem Wahlrecht Gebrauch machen.

## WAHLZEITEN

*Keine Änderung!*

- Wahlsprengel 1: 7 bis 13 Uhr
- Wahlsprengel 2: 7 bis 13 Uhr
- Wahlsprengel 3: 7 bis 13 Uhr
- Wahlsprengel 4: 7 bis 11 Uhr

## Wahlkarten für Bettlägerige!

Nach wie vor gibt es die Möglichkeit der besonderen Wahlbehörde.

**Sollten Sie bettlägerig sein und wünschen, dass Sie am Wahltag eine „Fliegende Wahlkommission“ aufsucht, melden Sie sich beim Gemeindeamt.**

# NATIONALRATSWAHL 28. September 2008

## !!! ACHTUNG !!! Infos vom Bundesministerium

Weiters teilt die Gemeinde mit, dass Mitte September vom Bundesministerium automatisch Informationen über die **Briefwahl** zugesendet werden. Dieser Mitteilung ist auch eine **Anforderungskarte** angeschlossen, die Sie frankiert an uns schicken können, wenn Sie eine **Wahlkarte benötigen** – nur für eine Person des Haushalts möglich.

**Bitte die Anforderungskarte NUR ausfüllen und schicken, wenn Sie tatsächlich eine Wahlkarte benötigen!** Wenn Sie eine Wahlkarte benötigen, dann füllen Sie die Anforderungskarte aus und führen auch Ihre Identitätsnummer an (wie zB. Passnummer).

**Noch einmal: Wenn Sie normal bei uns in Burgkirchen wählen gehen, brauchen Sie keine Wahlkarte; die Information des Bundesministeriums ist in diesem Fall gegenstandslos!!!**

### Nationalratswahl 2008

Information des Bundesministeriums für Inneres



**BM.I** FEDERAL & BUNDES-  
MINISTERIUM FÜR INNERES

Informationen zur Nationalratswahl 2008  
Für Fragen zur Nationalratswahl 2008 rufen Sie die Hotline des Bundesministeriums für Inneres an (+43/1 oder 01) 531262700 (außerhalb der Amtsstunden Torbanddienst) oder besuchen Sie die Homepage des BM.I: [www.bmi.gv.at/wahl08](http://www.bmi.gv.at/wahl08)

Informationen für Auslandsösterreicher (z.B. Öffnungszeiten der österreichischen Vertretungsbehörden im Ausland) können Sie auch der Homepage des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten ([www.waerfo.aussenministerium.at](http://www.waerfo.aussenministerium.at)) entnehmen.

Kontakt:  
Bundesministerium für Inneres  
Abteilung B16 (Wahlangelegenheiten)  
Postfach 100, A-1014 Wien  
Telefon: (+43/1) 531262700  
e-mail: [wahl@bmi.gv.at](mailto:wahl@bmi.gv.at)

**Wählen per Briefwahl:**  
Für die Briefwahl benötigen Sie eine Wahlkarte. Die Wahlkarte ist ein verschließbares Kuvert, in dem sich der amtliche Stimmzettel sowie ein beige Wahlkuvert befinden. Auf der Wahlkarte finden Sie Hinweise zur Ausübung der Briefwahl. Wählers ist der Wahlkarte ein Informationsblatt angeschlossen.

**So funktioniert die Briefwahl:**

- Entnehmen Sie der Wahlkarte den amtlichen Stimmzettel sowie das anonyme beige Wahlkuvert.
- Füllen Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst aus.
- Legen Sie den ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in das beige Wahlkuvert, kleben Sie dieses zu und legen Sie es in die Wahlkarte zurück.
- Erklären Sie durch Unterschrift auf der Wahlkarte eidesstattlich, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben.
- Kleben Sie die Wahlkarte zu, bringen Sie diese zur Post und senden Sie diese frankiert an Ihre zuständige Bezirkswahlbehörde. Im Ausland können Sie die Wahlkarte auch bei der Vertretungsbehörde (Botschaft, Konsulat) zur Weiterleitung an die Bezirkswahlbehörde abgeben.

### ANFORDERUNGSKARTE



Nationalratswahl 2008

### Nationalratswahl 2008



**Sie haben die Wahl!**

Osterreich wählt am 28. September 2008 – nutzen Sie Ihr Wahlrecht! Durch das geänderte Wahlrecht gibt es unter anderem folgende Neuerungen:

1. Wahlmöglichkeit für Jungwählerinnen und Jungwähler: **Erstmals dürfen auch 16- und 17-Jährige wählen.**
2. Die Briefwahl: Sollten Sie am Wahltag, am Sonntag 28. September 2008, verhindert sein, sei es, dass Sie ortsabwesend, gehbehindert oder bettlägerig sind, so können Sie erstmals auch per Briefwahl mitstimmen.



**Neu: Briefwahl**

Nutzen Sie mit der Briefwahl eine bequeme Möglichkeit von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Nach Anforderung Ihrer persönlichen Wahlkarte können Sie im Inland und im Ausland ohne eine Wahlbehörde und ohne Zeugen Ihre Stimme abgeben.

**So einfach geht's:**

Einfach untenstehende Anforderungskarte ausfüllen, abbenden und an Ihre Gemeinde (Hauptwohnsitz) senden. Ihre Wahlkarte wird Ihnen umgehend zugesendet.

Selbstverständlich können Sie Ihre Wahlkarte ab sofort auch persönlich oder per Telefon, E-Mail oder Homepage in Ihrer Heimatgemeinde anfordern. Die Frist für schriftliche Anträge ist der 24. September 2008, die Frist für persönliche Anträge ist der 26. September 2008 um 12.00 Uhr.

Für Auslandsösterreicher(innen) gibt es die Möglichkeit, Ihre Wahlkarte auch im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde (Botschaft, Konsulat) im Ausland anzufordern.

**Wie kann ich wählen?**

Wie bisher können Sie bei dieser Nationalratswahl am Wahltag in Ihrer Heimatgemeinde wählen. Sollten Sie voraussichtlich verhindert sein, so können Sie eine Wahlkarte beantragen, mit der Sie mehrere Möglichkeiten haben:

**Wählen mit Wahlkarte im Inland:**

- in jenen Wahllokalen, die Wahlkarten entgegennehmen (zumindest ein Wahllokal pro Gemeinde)
- beim Besuch durch eine besondere („fliegende“) Wahlbehörde, wenn Sie geh- oder transportunfähig sind
- oder mittels Briefwahl (ohne Bescheid einer Wahlbehörde) – Ihre Stimme wird in der Wahlkarte einfach per Post zur zuständigen Bezirkswahlbehörde geschickt

Im Ausland erfolgt die Stimmabgabe immer mittels Wahlkarte ohne Wahlbehörde (Briefwahl). Bei der Briefwahl im Inland und im Ausland können Sie sofort nach Erhalt der Wahlkarte Ihre Stimme abgeben und müssen nicht bis zum Wahltag warten.

#### Anforderungskarte (Bitte in Beschriftungen und in dieser Tabelle ausfüllen)

Ich verleihe mein Wahlrecht am Wahltag nicht ausüben können und möchte meine persönliche Wahlkarte erhalten.

Begründung:  
z.B. Ortsabwesenheit, Bettag, Urlaub, Auslandsaufenthalt

Bitte beachten Sie: Bitte beachten Sie, dass diese Karte nicht für die Wahlkarte im Ausland, sondern nur für die Wahlkarte im Inland gilt. Die Wahlkarte im Ausland kann nur über die zuständige Vertretungsbehörde (Botschaft, Konsulat) angefordert werden. Bitte beachten Sie, dass diese Karte nicht für die Wahlkarte im Ausland, sondern nur für die Wahlkarte im Inland gilt.

Familienname: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_

Titel/Grad: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum (ggw.): \_\_\_\_\_ Geschlecht:  Dr.  Dm

Stelle (ggw.): (tag, mo) \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Stadt: \_\_\_\_\_

Bitte geben Sie keine weiteren Angaben an!

Bitte können Sie hier die Post- bzw. Personalausweisnummer zur Identifizierung Ihrer Wahlkarte, die ein Antrag einer Wahlkarte erforderlich ist, angeben.

St. \_\_\_\_\_

Bitte können Sie diesen Felder nur, wenn Sie sich bei einer Wahlkarte im Ausland befinden, ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass diese Karte nicht für die Wahlkarte im Ausland, sondern nur für die Wahlkarte im Inland gilt.

Stimmort (ggw.): \_\_\_\_\_

An das Gemeindeamt:

Strasse: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

**Bei Fragen jeder Art wenden Sie sich bitte direkt an Fr. Wagner:  
07724/2212-24 oder [michaela.wagner@burgkirchen.ooe.gv.at](mailto:michaela.wagner@burgkirchen.ooe.gv.at)**

**Wahlinformationen  
Am Wahltag mitzubringen!**

Einige Tage vor der Wahl werden wieder die üblichen Wahlinformationen ausgesendet. Auf dieser Information sind der Familien- und Vorname, das Geburtsjahr, die Anschrift, der Wahlort und die fortlaufende Zahl des Wählerverzeichnisses angegeben. **Wir bitten Sie, diese Informationskarte am Wahltag mitzunehmen – so gehen die Formalitäten rascher voran!**

Muster

DVR: 0755320      41404 1220

Österreichische Post AG  
Info-Mail Entgelt bezahlt

**AMTLICHE WAHLINFORMATION**

Gemeindeamt

für: **-Testwahl 2006**

Abs.: Gemeindeamt  
Herrn  
Penzinger Helmut Josef  
Raad 2

2

Wahlspiegel:  
Wählerverzeichnis Nr.: **366**  
Geburtsjahr: **1959**

Wahltag: **19.03.2006**  
Wahlzeit: **7.00 - 14.00**

Wahllokal:  
**Gasthaus Ohrhall  
Mitterdorf Nr. 11**  
behindertengerecht

Bitte bringen Sie zur Stimmabgabe diese Wahlinformation sowie einen amtlichen Lichtbildausweis mit. Diese Verständigungskarte gilt nicht als Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts in einem anderen Wahllokal.  
Bei Verlust darf auch ohne diese Verständigung gewählt werden.

1001.1 0201